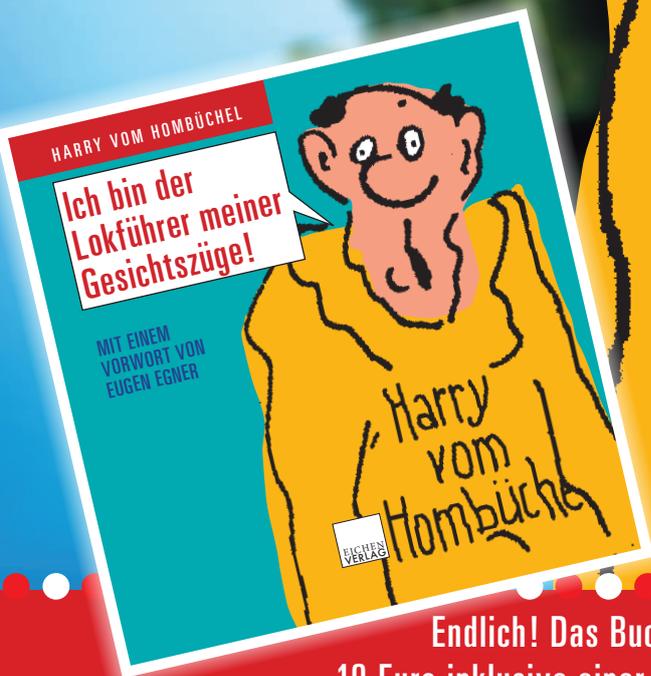


# ITALIEN

[www.italien-wuppertal.de/online/12015](http://www.italien-wuppertal.de/online/12015)

*„Mir  
ist ein  
Buch  
geboren!“*



Endlich! Das Buch zum Gesicht! Hardcover, 60 Seiten, handgebunden. Eichen-Verlag.  
10 Euro inklusive einer feinen Postkarte.

Verkaufsstellen: Gaststätte Katzensgold, Luisenstr.//Schmuckschmiede Ramona Weinert, Charlottenstr. 13//  
Imbiss Auer Schule, Friedrich Engels Allee 187//ITALIEN-Büro, Friedrich Engels Allee 191

Lieferung per Post - E-mail an: [italien.magazin@t-online.de](mailto:italien.magazin@t-online.de)

Handsigniertes Exemplar 15 Euro inklusive Porto, Verpackung, Postkarte und CD mit Harrys Songs!

www.soulnight.de

# XMAS SOULNIGHT 2015 23.12.

## Barmer Bahnhof

Winklerstr. 2 42283 Wuppertal

Einlass: 20 Uhr Beginn: 21 Uhr

AK: 24/14 EUR (erm.)

VVK: 19/10 EUR (erm.)

Tickets:

an allen Wuppertal-live

angeschlossenen

VVK-Stellen

Tickets online:

www.soulnight.de

www.wuppertal-live.de



Stadtparkasse Wuppertal

im Barmer Bahnhof  
DER EVENTEMPEL

openSky e.V.

KulturSchatz  
WertSchätzung  
SchauWert

TOBIAS DEUTSCHMANN ORCHESTRA



presents

# Rudolph, it's cold outside!

## The American Christmas Dinner Show

VillaMedia  
DIE EVENTLOCATION

### Termine & Buchung

Mo, 30.11.

Mo, 14.12.

Einlass: 18.30 Uhr

Di, 01.12.

Di, 15.12.

Beginn: 19.00 Uhr

Mi, 02.12.

Mi, 16.12.

Do, 03.12.

Karten erhalten Sie unter:

→ [www.villamedia-ticketshop.de](http://www.villamedia-ticketshop.de) und an allen bekannten VVK-Stellen

(zzgl. etwaiger Vorverkaufsgebühren/Bearbeitungsgebühren).

### Kontakt

ADRESSE

VillaMedia  
Viehhofstraße 125  
42117 Wuppertal  
Tel.: 0202 2427-450

WEBSITE

→ [www.villamedia-eventlocation.de](http://www.villamedia-eventlocation.de)

QR-CODE



Bitte scannen Sie diesen QR-Code mit Ihrem Smartphone/Tablet und Sie gelangen schnell zu weiteren Infos!



openSky e.v. + jazz  
präsentieren:

# jazz advent

29. nov SCHMID'S HUHN

6. dez RÜDIGER SCHEIPNER-TARIK DOSDOGRU-DUO

13. dez CHRISTOPH IRNIGER - PILGRIM

20. dez OPENSky GENERATION ORCHESTRA

café ADA

Wiesenstr. 6  
42105 Wuppertal

Beginn jeweils 17 Uhr



AK: 16 € / 9 € (erm.)  
VVK: 12 € / 7 € (erm.)

Stadtparkasse Wuppertal



STADT WUPPERTAL / KULTURBÜRO

KulturSchatz  
WertSchätzung  
SchauWert



(MOTIV AUS DEM KRANKENHAUS-WEIHNACHTSGESCHENK-KALENDER VON JORGO, SIEHE SEITE 10)



Zum Köhlerlesel

born to drink!

Zum Köhlerlesel  
Obergrünwalderstraße 3  
42103 Wuppertal

Luisenstraße

## Café du Congo

seit 1981

### Neue Öffnungszeiten

Mo. - Do. ab 17 Uhr  
Fr. - So. ab 11 Uhr

Küche: So. - Mi. bis 22 Uhr  
Do. - Sa. bis 23 Uhr  
Frühstück: Fr. - So. 11 - 15 Uhr

Luisenstraße 118, 42103 Wuppertal  
Telefon: 0202 - 31 62 13

DO · 3. DEZEMBER 2015 · 20<sup>H</sup>

CINE-ORT · EINTRITT FREI

### „TSSCHÜSS BETHANIE“

Rüdiger Carl und Sven-Ake Johansson  
Von Antoine Prum, 2010, 28 Minuten  
+ 2 SPECIAL FEATURES

FR · 4. DEZEMBER 2015 · 20<sup>H</sup>

SOUNDRIPS NRW – LOOK INSIDE 27

### MIA ZABELKA

Mia Zabelka Violine & Stimme  
Gast: Nicola Hein Gitarre

DI · 8. DEZEMBER 2015 · 20<sup>H</sup>

KONZERT

### SCHLIPPENBACH TRIO

Alexander von Schlippenbach Piano  
Evan Parker Saxophon  
Paul Lytton Perkussion

SO · 13. DEZEMBER 2015 · 20<sup>H</sup>

KONZERT

### ROOTS & SHOOTS

Hindol Deb Sitar, Komposition  
Paras Nath Flöte  
Amit Mishra Tabla  
Sebastian Gramss Kontrabass, Komposition  
Erwin Ditzner Schlagzeug / Perkussion  
Matthias Muche Posaune

ort

Peter Kowald Gesellschaft/ort e.V.  
Luisenstr.-116-www.kowald-ort.com



### Mit Raucherbürgersteig!



Verdammt nah an der Gastronomie.

## katzengold!

Wir sind bei Facebook: Gefällt mir!

Luisenstr. • 42103 Wuppertal • Tel. 0202/30 45 26  
Frühstück: Mo - Fr 8-12 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr • So 10 - 13 Uhr  
Essen: Mo - Fr 12 - 23 Uhr • Sa 13 - 23 Uhr • So 13 - 22 Uhr  
täglich geöffnet: Ende offen!

Luisenstraße

VIERTELBAR  
WWW.VIERTEL-BAR.DE  
LUISENSTRASSE  
WUPPERTAL



Liebe Leser, liebe Lesebrillen, unser Asylrecht steht derzeit im Mittelpunkt vieler Diskussionen. Erst kürzlich wurde das Asylrecht von den Abgeordneten des Deutschen Bundestags ein wenig geändert. Obgleich wir doch so ein wunderschönes Asylrecht haben. Der Nordkoreaner würde sich alle zehn Finger danach lecken, aber unsere Politiker nehmen sich jetzt einfach mal das Grundgesetz zur Brust. Da lässt sich doch was kürzen, oben, unten, links und rechts. Einfach seitlich was abschneiden, unten was kürzen. Zack, fertig. Passend dazu träumte ich in einer der letzten unruhigen Nächte, das Asylrecht wäre nochmals ordentlich verschärft worden. Die jungen Traumboys aus der Redaktion des Frankfurter Satire-Magazins Titanic haben daraus eine Anzeige gebastelt, die im Polit-Magazin Konkret veröffentlicht wurde. Neuigkeiten gibt es auch aus dem hiesigen Rathaus. Der neue OB Mucke hat der alternativen Szene im Tal einen zusätzlichen Etat von 20.000 Euro zugesichert. Ein Verdienst der Partei Die PARTEI. Die Stimmen der PARTEI-Wähler (2223) gab es im zweiten Wahlgang natürlich nicht umsonst. Mucke zahlte also pro Wählerstimme an uns 8,99 Euro (Wir sind ja nicht blöd!). Ein Schnäppchen. Die Gesamtsumme von 20.000 Euro spendet die PARTEI der freien Szene. Ja, ist denn heut' schon Weihnachten? Nein, aber bald!

Frohes Fest  
Uwe Becker  
(Weihnachtsmann)

**CIAO 2015, CIAO 2016!**  
**ANITA MUCCIO,**  
**DAS** **SIMONZ**  
**UND DER**  
**DEZEMBER**

**Do., 3.12.15, 20:00, live:**  
**RoMi**  
Acidjazz mit Mickey Neher (voc, dr) und Roman Babik (p)  
**Do., 10.12.15, 20:00, live:**  
**Franz Albers und Käpt'n Kruse**  
Franziska Rademacher & Wiebke Wilhelmine Kruse:  
Lieder von der See  
**Fr., 11.12.15, ab 18:00:**  
**Häppchentrinken**  
**Fr., 18.12.15, ab 18:00:**  
**Yummy Christmas**  
Traditionelle Weihnachtsküche aus aller Welt - bitte telefonisch reservieren!

**Ab 5.12.: Weihnachtsbaumverkauf im Hof!**

**24.12. & 25.12. geschlossen**  
**26.12. & 1.1. ab 16:00 geöffnet**  
**31.12. bis 14:00 geöffnet**  
Wir sagen Danke für 2015 und wünschen schöne Festtage!

Essen, Trinken & Kultur  
in Wuppertal Arrenberg:  
Simonsstraße 36  
Tel. 0202 946 72 808  
Täglich 10 - 24 Uhr  
Küche bis 22 Uhr  
www.cafe-simonz.de

**SOULFOOD CAFE**  
**SIMONZ**

*Viele Menschen habe ich sicher ans Ziel gebracht. Zu meinem letzten Ziel lasse ich mich lieber fahren.*

**Bernd G., Taxifahrer**

**KIRSCHBAUM BESTATTUNGEN**  
**Telefon: (0202) 80 642 Tag und Nacht**  
info@kirschbaum-bestattungen.de  
www.kirschbaum-bestattungen.de

**I M P R E S S A L I E N**

**ITALIEN** - Über 30 Jahre Humoriges für Wuppertal, Remscheid, Solingen, Berlin, New York und anderswo

Kurt: „Ich habe mir unseren Hund auf den Oberschenkel tätowieren lassen.“  
Kurt's Frau: „Ich kenn einen, der hat Gollum aufm Arm...“  
Kurt: „...is doch Quatsch!“

Herausgeber:  
Kulturkooperative Wuppertal e.V.  
(die börse, Jazz AGE, Haus der Jugend Barmen, Katzensgold-Kulturbetriebe, Ottenbrucher Bahnhof)  
Friedrich-Engels-Allee 191 · 42285 Wuppertal

Reaktionsbüro & Anzeigeninquisition:  
Friedrich-Engels-Allee 191 · 42285 Wuppertal

**NEU! und schön**  
[www.italien-wuppertal.de/online/12015](http://www.italien-wuppertal.de/online/12015)  
[www.italien.engelkunst.de](http://www.italien.engelkunst.de)  
[italien.magazin@t-online.de](mailto:italien.magazin@t-online.de)

Tel. 0202/8 48 06

**Day&Night 24 Std. rundum Nummertje:**  
**0170/9648681**

Redaktion:  
Uwe Becker (V.i.S.d.P.), Rolf-Rolf Gröbl, Harry vom Hombüchel, Horst Scharwick, Jorgo Schäfer  
Redaktions-Sekretärin: Doris (102/63/96)

Autoren und Monogame:  
Dominik Bauer, Jörg Degenkolb-Degerli, Otto Diederichs, Eugen Egner, Thomas Gsella, Martin Hagemeyer, Elias Hauck, Wim van Hoepen, Torbjorn Hornklovie, Ernst Kahl, Kittihawk, Til Mette, Stephen Oldvoodle, Ari Plikat, POLO, Rattelschnecke, Shoam, Bernd Sommer, RME Streuf, Peter Thulke, Piero Masztalerc, Guido Pauly, Rüdiger Grothues, Benjamin Weissinger, Peter Breuer

Titel: Harry  
Layout: Glatten Hanf

Terminkalender:  
Fax: 0202/312670  
E-Mail: shoam@web.de

Druck:  
Druckhaus Hamburg, Bremen

Vertrieb:  
die-verteiler.info  
Wolfgang Seemann



**Vorsicht! PEPITA!**

Unsere verbreitete Auflage unterliegt der ständigen Kontrolle von „ITALIEN SelfControlLing“ der Informationsgemeinschaft zur Feststellung der Verbreitung von ITALIEN.  
Druckauflage 12.009 Stück  
Mindestens haltbar bis 1/16

AFD-LANDES-CHEF FÜR SCHUSSWAFFENEINSATZ GEGEN FLÜCHTLINGE – SEEHOFER GRENZT SICH AB!



Der Vorschlag könnte fast von Ihnen stammen...

Aber nicht auf Frauen und Kinder!

DIE...

... Frauen, die sich zwischen den Ständen des Wohltätigkeitsbasars in meiner Heimatstadt bewegten, waren zwischen 65 und 80 Jahren alt. Dass sie wie Schwestern wirkten, lag jedoch nicht an ihren malvenfarbenen Winterjacken und auch nicht an den Brillen, die alle einen kecken Knick im Bügel hatten. Mit etwas Verzögerung merkte ich: Alle Damen trugen genau dieselbe Frisur, eine leicht volumige Dauerwelle mit kurz gestuftem Schnitt und einer Windkanal-Föhnung. Je weniger Menschen in einer Stadt wohnen, desto größer ist die Macht eines einzelnen Frisörsalons, das gesamte Erscheinungsbild zu prägen. In den 1980er Jahren war es kein Frisörsalon, der uns zu Haar-Klonen machte, sondern die Mutter einer Schulfreundin. Sie war sehr jung und trug schon einen Taylor Swift-Bob, als Taylor Swift noch nicht geboren war. Mein Antrittsbesuch in ihrer Haarschneide-Küche fand statt, nachdem ich beim „Intercoiffeur“ in der Nachbarstadt versehentlich auf die Frage nach meiner Wunschfrisur „flippig“ sagte. Ihr erster Job war es deshalb, das bis auf die Kopfhaut rasierte Dekormuster im Hinterkopf unsichtbar zu machen. Aus dem Haarwuchs der nächsten Monate modellierte sie Schritt für Schritt ihre Spezialität – einen raspelkurzen Kopf mit langen Fransen im Nacken, was mir damals sehr individuell erschien. Als ich viel später feststellte, dass Rudi Völler und Hartmut Engler auf demselben Küchenstuhl wie ich gesessen haben mussten, hat mich das sogar ein bisschen stolz gemacht. Man sollte bei allem Spott über den Vokuhila nicht vergessen, dass die Karrieren der beiden etwas abflauten, nachdem sie ihre Haare nicht mehr bei der Mutter meiner Schulfreundin schneiden ließen. *Peter Breuer*

polo



PROGRAMM 2015

DEZEMBER

die börse

DI 01-12 | 20.00 h | LESUNG  
**PATERNOSTER LESUNG**  
 Dorothea Müller/Monika Holstein

02-12 | 17 h | 03-12 | 9 h | 10 h  
**DER ÖLBERG TANZT**  
 Stück mit Grundschulkindern

MI 02-12 | 19.30 h | THEATER  
 Charles Dickens'  
**A CHRISTMAS CAROL**

DO 03-12 | 20.00 h | SLAM  
**W-TALER WORTPIRATEN**  
 Poetry Slam Weihnachtsspecial

FR 04-12 | 19.00 h | MUSIK  
**LATIN SESSION**  
 mit Ilona Ludwig

FR 04-12 | 20.00 h | MUSIK  
**SPOT ON:** Suralin // Lieutenant  
 Dave & The Vohwinkels // Kern

SA 07-12 | 11.00 h | BILDUNG  
**„NEULAND“ PRÄSENTATION**  
 Kulturrucksack Wuppertal

SA 12-12 | 21.00 h | PARTY  
**... DA GEHT NOCH WAS!**  
 40plus Party

SA 12-12 | 22.00 h | PARTY  
**SALSA PARTY**  
 Salsa-Merengue-Bachata

DI 15-12 | 20.00 h | VARIÉTÉ  
**ZAUBERSALON** zu Gast  
 Clemens Ilgner aus Berlin

MI 16-12 | 19.00 h | LESUNG  
**TEXTABEND ...** geht auch am  
 Thema Weihnachten nicht vorbei.

17-12 | 19.30 h | STADTHALLE  
**1. Wpt. Benefiz-Rudelsingen**  
 Singen f. d. Kinderhospiz Burgholz

FR 18-12 | 20.00 h | PARTY  
**WACKELTREFF SPEZIAL**  
 Die Legende lebt!

SA 19-12 | 20.00 h | THEATER  
**B. 75 IMPROTHEATER**  
 „Lichterfunkeln“

SO 20-12 | 19.00 h | MUSIK  
**[AKUSTIK#SCHLACHT]**  
 Singer/Songwriter Slam

DO 31-12 | 21.00 h | PARTY  
**SILVESTER MIT FREUNDEN**  
 Feiern mit der Partyfamilie.

die börse  
 WOLKENBURG 100  
 42119 WUPPERTAL  
 www.dieboerse-wtal.de

www.liveclub-barmen.de  
 Wuppertal

Live Club Barmen

04.12. Forum Maximum präsentiert  
**MARKUS KREBS**  
 Comedy

04.12.  
**SCHANDMAUL**  
 Akustiktour 2015

04.12. Miss Fairytale Sonja Fischer  
**MÄRCHEN & WEIN**  
 Erzählungen mit Weinprobe

05.12.  
**SALON DE SALSA**  
 Salsa Disco

05.12.  
**THE ROTTEN DOLLS**  
 Rock

07.12. Miss Fairytale Sonja Fischer  
**SCHÖNE WILDE WEIHNACHT**  
 Erzähltheater für Erwachsene

09.12. Forum Maximum präsentiert  
**BASTA**  
 A-cappella Band

11.12.  
**ROMAN BABIK**  
 URBAN WEDDING BAND xtl  
 Modern Jazz

12.12.  
**UNCLE HO**  
 20 Jahre - No Country for old men

16.12.  
**GÖTZ WIDMANN**  
 Liedermacher

18.12.  
**BOURBON STREET**  
 25th Anniversary X-mas Party

19.+20.12.  
**DIE BARMER**  
**KÜCHENOPER**  
 Heimattheater

26.12.  
**SALSA y NAVIDAD**  
 Salsa Disco

Preview  
 17.01. **TOBIAS MANN**  
 22.01. **KRIS POHLMANN**  
 23.01. **GRAND JAM ON HENDRIX**

30.01. **ROCK'N' ROLL CLASH 2016**

20.02. **REGICIDE**  
 27.02. **BOUNCE**

Live Club Barmen

Geschwister-Scholl-Platz 4-6  
 42275 Wuppertal - 0202 563 6444

Förderverein HDJ & LCB **WSW. engels**  
 InterCityHotel **Stadtparkasse** Wuppertal **ITALIEN**

culture without limits **TICKETS WUPPERTAL-LIVE.DE**

*Krude Gedanken  
zu einem Kindergeburtstag*

„Und am Monatsende hab ich ja dann Geburtstag“, strahlt das Pflegekind Pia A. den Hauptstadtkorrespondenten an, „ich hab schon alle eingeladen und auch die ganze Familie kommt“. Vor dem inneren Auge erscheinen rund 250 angehende Jungakademiker im Treppenhaus – stockbesoffen! Die Redaktion von ITALIEN, dem Newsletter für Abrissunternehmen, liegt in Trümmern. Und fassungslos mittendrin die Altvorderen! Oma S. und der Berichterstatter fallen sich weinend in die Arme! Im Zeitalter von twitter und facebook muss man mit sowas rechnen – dies zumal, da Pia allgemein nicht als sonderlich kontaktscheu gilt. Gerade an Halloween kann man gar nicht dumm genug denken. Aus dem gesamten Stadtgebiet meldet die Polizeipressestelle dann stets muntere Schlägereien. Doch jenes seltsam Ding, das sich Leben nennt, zeigt sich gnädig. Zum großen Event hat Pia bereits ein eigenes Zuhause.

Und so geht die Party richtig los: „Guck mal“, sagt Pias Tante Sabine S. zum ITALIEN-Mann, „ich bin jetzt Mitglied im Smartphone-Club“. Aus allen niedersächsischen und hanseatischen Himmelsrichtungen rollkoffert am Vortag die Verwandtschaft an. So sitzt man dann gemütlich im Glasbierfachgeschäft und harrt der Dinge. Dort nämlich, so hatte Sabine S. beim ganzen Gesimse kundgetan, könne man uns dann einfangen. So geschieht es. Mama Sigrid „Grit“ S. und ihr Hafensteiner schauen kurz herein, wollen aber noch mal schnell weg, denn der Rest der Family ist bereits gleich um die Ecke in einer Ferienwohnung. „Tantchen“ Sabine geht „mal eben“ mit, Lili angucken. Kusine Neele hat ihren Säuger dabei. „Wir sind gleich wieder da“. Anderthalb Stunden und fünf Bier später fragt man schüchtern an, wie lange denn wohl gleich sein möge. „Ach, komm doch einfach hier hin“. Gesagt, getan, der Mann ist ein Getreuer. Die modernistische Wohnung ist eigentlich ebenerdig, hat aber dennoch gefährliche Treppen. Rauchen verboten. Als man dann in einem etwas ruhigeren Moment Pia auf den Micky-Maus-Stufen der Mördertreppe sitzend erwischt und nach dem Beginn der morgigen großen Sause befragt, stellt sich heraus, es gibt dafür gar keine Pläne. Die Ausrichtung ihres 20sten Halloween überlässt das Kind fröhlich ihrer Bagage und geht hinterher lieber chillen.

Nächster Tag, ca. 16.00 h MWZ: „Ja, wo bist Du denn“, fragt der Fernsprechapparat, „wir sind schon im Glasbierfachgeschäft“. Dorten trifft man dann wiederum auf versprengte Familienreste. Neele stellt ihre Lili. Das erregt Aufmerksamkeit. Der wohlmeinende Vorschlag, „Du hast doch noch eine Brust frei. Die könnte ich ja nehmen und dann gucken alle“, stößt hingegen weder bei der Kindsmutter noch beim -vater auf Zustimmung. Stattdessen wird Mann wieder auf die Mördertreppe genötigt. Otto bring ich schon noch mit, schnurrt das Kätzchen. „Und ich hol auch noch Dosenbier“, sekundiert der Hafensteiner. Wie war das noch mal Pia? Mich wirst doch sowieso nicht mehr los? Mag ja so sein.

Aber in diesem illustren Heftchen ist damit jetzt erst mal Schluss!

**Heiligabend ab 21 Uhr offen!  
1. und 2. Weihnachten sowie  
Silvester und Neujahr  
geschlossen!**

Hier läßt der Elch sich's gut gehn.

**IMMER AB 18.30 UHR  
MONTAG BIS SONNTAG**

9.12.1982 - 9.12. 2015 - 33 Jahre.  
Wir danken für euer Verständnis.

**19.12. 20 Uhr  
Weihnachtskonzert mit  
Mark Benett**

Verdammt nah an der Gastronomie.

**katzengold!**

Besuchen Sie uns auch im Internet!  
[www.katzengold.org](http://www.katzengold.org)

Luisenstr. • 42103 Wuppertal • Tel. 0202/30 45 26  
Frühstück: Mo - Fr 8 - 12 Uhr • Sa 9 - 13 Uhr • So 10 - 13 Uhr  
Essen: Mo - Fr 12 - 23 Uhr • Sa 13 - 23 Uhr • So 13 - 22 Uhr  
täglich geöffnet: Ende offen!



## Bahnhof mit Braunbär bei Nacht von Eugen Egner

Es ist spät, es ist dunkel. Jeden Augenblick könnte ein Zug kommen. Aber es gibt keine Fahrpläne. Nur dieses große Tier, das weiß, wohin die Reise geht ...

Es war schon Nacht, als ich mich am Bahnhof einfand, um heimzufahren. Kaum hatte ich die Halle des alten Gebäudes betreten, drang das Gerücht durch, ein Zug könne jeden Augenblick kommen. Auf solche Gerüchte war man angewiesen, seit es keine Fahrpläne mehr gab. Die Bahn hatte sie sowohl aus Einsparungsgründen abgeschafft als auch wegen der Unmöglichkeit, die leichtfertig gegebenen Terminversprechen zu halten. Die wartenden Fahrgäste rannten auf gut Glück zu den Bahnsteigen. Da auch ein riesiger Braunbär darunter war, hielt ich Abstand. Ich mochte es nicht, wenn riesige Braunbären eigenmächtig auftauchten. Dieser hier war sicherlich harmlos und wollte nur seinen Zug erreichen, trotzdem war mir in seiner Gegenwart nicht wohl.

Niemand wusste, an welchem Bahnsteig die Einfahrt erfolgen würde, interessanterweise verließ man sich auf den Instinkt des Bären. Die Treppe, die er emporlief, musste die richtige sein, und die Menschen folgten ihm. Oben stand ein abfahrbereiter Personenzug altertümlicher Bauart. Nichts verriet, wohin er fahren würde; die Anzeigetafeln funktionierten nicht, Zugpersonal wurde eingespart, und der Lokführer war verstockt.

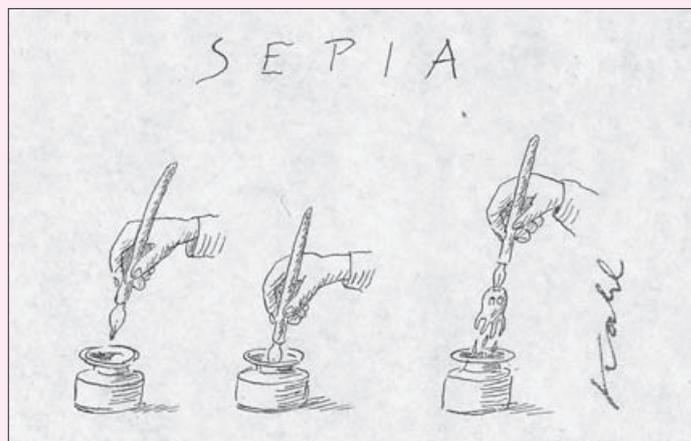
Der Bär schien schon eingestiegen zu sein, ich sah ihn nirgends mehr. Auch alle anderen kletterten in einen der Wagen, ich jedoch konnte mich nicht dazu entschließen. Weder wusste ich, wohin die Fahrt gehen würde, noch fand ich es verlockend, mit einem frei laufenden Braunbären zu reisen. Nein, sagte ich mir, ein Rest von Vernunft muss selbst in einer solchen Lage walten, und stieg nicht ein.

Der Zug fuhr ohne mich ab und ohne dass ich zu erkennen vermochte, in welche Richtung. Wahrscheinlich konnte ich rechts, links, Osten und Westen nicht mehr unterscheiden. So blieb ich allein auf dem Bahnsteig zurück. Weil ich unter diesen wenig schönen Umständen kei-

ne negative Einstellung zur Bahn entwickeln wollte, wiederholte ich viele Male den Satz: „Die Eisenbahn, die Eisenbahn, sie hat des Guten viel getan.“ Trotzdem verlor ich die Hoffnung, es werde noch ein Zug in die mir gemäße Richtung fahren. In der Zeit, die ich hier durch sinnloses Warten verlor, konnte ich zu Fuß nach Hause gehen – vorausgesetzt, dass in der Zwischenzeit kein scherzhaftes Zumauern des Bahnhofs stattgefunden hatte und ich überhaupt hinaus konnte. Die Gefahr des scherzhaften Zumauerns bestand theoretisch immer. Dem Hauptbahnhof war es mehrere Male widerfahren, bis die Stadtväter ihn durch ein riesiges Loch im Boden ersetzt hatten.

Ich lief die Treppe hinunter und zurück in die dunkle, leere Halle. Nichts war zugemauert. Die Glastür ließ sich ohne Weiteres öffnen, und ich gelangte hinaus. Auf dem Vorplatz warteten mehrere Taxen auf Millionäre. Die Fahrer standen beieinander und nannten die Digitalisierung einen der größten Fehler der Menschheitsgeschichte. Damit sprachen sie mir aus der Seele, und ich rief: „Nehmen wir uns ein Beispiel an den Braunbären. Sie brauchen keine Digitalisierung, und sie haben recht.“

### BILDER, DIE WIR NICHT VERSTEHEN VON ERNST KAHL



## Stiii...hille Naacht...



Auer Schule  
www.auer-schule.de



Essen. Trinken. Gute Laune.

Friedrich-Engels-Allee 185, 42285 W'tal-Unterbarmen.  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 11.30 - 22 Uhr, Sa. 17 - 22 Uhr, Tel. 0202/8 11 92



Allee-Stübchen im DEZEMBER

5.12. Blues Bureau  
12.12. Dimmie Latecomer

19.12. geschlossene Gesellschaft  
... und allen Gästen ein „Prosit Neujahr“!

An allen Konzertterminen öffnen wir um 19 h,  
die Konzerte beginnen um ca 20.30 h  
Weitere Informationen über die Bands auf unserer Webseite:  
[www.allee-stuebchen.de](http://www.allee-stuebchen.de)



Allee-Stübchen//Fr.-Engels-Allee 182//42285 W'tal-Unterbarmen//Tel. 0202/897 32 41

## 1. DI

Paternoster-Lesung  
mit Dorothea Müller  
und Monika Holstein  
• die börse/20 Uhr

## 2. MI

Irish Carols/Tom Daun  
• Färberei/20 Uhr  
Der Ölberg tanzt!  
Tanz & Tanztheater  
• die börse/17 Uhr  
A Christmas Carol  
Brian D. Barnes  
• die börse/19.30 Uhr

## 3. DO

cine:ort  
Tschüss Bethanien  
plus 2 special features  
• ort/20 Uhr  
Beerbingo  
• Zweistein/20 Uhr  
RoMi  
Acidjazz  
• SimonZ/20 Uhr  
Superclub  
• U-Club/22 Uhr  
Wuppertaler Wortpiraten  
Poetry Slam  
• die börse/20 Uhr/Yellow Project  
Romantic Jazz  
• Kattwinkelsche Fabrik/20 Uhr  
Bühne frei!/Offene Bühne  
Café Swane/19.30 Uhr  
Härte  
von Rosa von Praunheim  
• Offstream/20 Uhr

## 4. FR

Konzert  
Mia Zabelka (voc, vi)  
plus Nicola Hein (git)  
• ort/20 Uhr  
Latin Session  
mit Ilona Ludwig  
• die börse/19 Uhr  
Spot On  
mit Lietenant Dave & The Vowinkels  
• die börse/20 Uhr  
Singleparty  
für Menschen mit und ohne Behin-  
derung  
• Färberei/18 Uhr  
Markus Krebs  
Live  
• LCB/20 Uhr  
Schandmaul  
Akustik Tour  
• LCB/20 Uhr  
Miss Fairytale  
Märchen und Wein  
• LCB/19.30 Uhr  
Carmela de Feo  
Wünsch dir was!  
• Kattwinkelsche Fabrik/20 Uhr

## 5. SA

Glühwein-Garten  
• Wandelgarten/12-22 Uhr  
Karaoke & Cocktails  
• Spunk/20 Uhr  
More Maids  
Irish Folk  
• Färberei/19.30 Uhr  
Die Boys  
Support: Subsonic Squad  
• U-Club/23 Uhr  
Salon de Salsa  
• LCB/22 Uhr  
Kindersachen-Trödelmarkt  
• LCB/10 Uhr  
The Rotten Dolls und Wicked Down  
• LCB/20 Uhr

„Liebling, das schenken wir uns!“

Sylvia Brécko  
• bandfabrik/20 Uhr  
Blues Bureau  
• Allee Stübchen/21 Uhr  
GrooveFabrik plus  
Only Pretending  
• Ottenbrucher Bhf./20 Uhr

## 6. SO

Offene Ateliers  
im Atelierhaus Ulle Hees  
10 KünstlerInnen auf 3 Etagen  
• Fr.-Engels-Allee 191a/11-19 Uhr  
Adventsfrühstück  
• Katzensgold!/10-13 Uhr  
Glühwein-Garten  
• Wandelgarten/12-22 Uhr  
Miss Fairytale  
„Wie das Eselchen vom Nikolaus  
plötzlich verschwand“  
• LCB/15 Uhr  
Frauenkleider- und Kindersachen-  
börse  
• Kattwinkelsche Fabrik/11 Uhr  
Weihnachts-Swing  
Swing Soirée  
• Café Island/19 Uhr  
Jazz-Advent  
• Cafe ADA/17 Uhr

## 7. MO

Miss Fairytale  
„Schöne wilde Weihnacht“  
• LCB/19.30 Uhr

## 8. DI

Konzert  
Schlippenbach Trio  
• ort/20 Uhr  
Miss Fairytale  
„Väterchen Frost“  
• LCB/19.30 Uhr

## 9. MI

Basta  
Live  
• LCB/20 Uhr

## 10. DO

Beerbingo  
• Zweistein/20 Uhr  
Lieder von der See  
Franz Albers und Kap'n Kruse  
• SimonZ/20 Uhr  
„Menschen & Rechte“  
Kabarettungsdienst  
• Färberei/19.30 Uhr  
Superclub  
• U-Club/22 Uhr  
DJ Open Session  
mit Doc Jester  
Café Swane/20 Uhr

## 11. FR

Häppchentrinken  
• SimonZ/18 Uhr  
Romand Babik Urban  
Wedding Band xxl  
• LCB/20 Uhr  
10. Muddy Water Blues Night  
• Kattwinkelsche Fabrik/20 Uhr

## 12. SA

Glühwein-Garten  
• Wandelgarten/12-22 Uhr  
Uncle Ho  
„No Country for old Man“  
• LCB/20 Uhr  
Salsa-Party  
Merengue  
• die börse/21 Uhr  
Dr. Mojo/Musik á la carte  
• Färberei/19.30 Uhr

Schwatzfahrer  
LateNightLiveLeseShow  
• Kattwinkelsche Fabrik/20 Uhr  
Breakdown Blues Band  
Rhythm & Blues  
• bandfabrik/20 Uhr  
Special Offer/Christmas Blues  
• Ottenbrucher Bhf./21 Uhr  
Dimmie Latecomer  
• Allee Stübchen/21 Uhr

## 13. SO

Konzert  
Roots & Shoots  
• ort/20 Uhr  
Adventsfrühstück  
• Katzensgold!/10-13 Uhr  
Glühwein-Garten  
• Wandelgarten/12-22 Uhr  
14. Mo  
„Paulette“  
von Jérôme Enrico  
• Talfimmern/22 Uhr  
Zeilensprung  
Poetry Slam  
• Kattwinkelsche Fabrik/19 Uhr  
The Autumn Leaves  
Balladen  
Café Swane/17 Uhr  
Jazz-Advent  
• Cafe ADA/17 Uhr

## 15. DI

Zaubersalon  
mit Clemens Ilgner  
• die börse/20 Uhr

## 16. MI

Götz Widmann  
Live  
• LCB/20 Uhr  
„Wunder einer Winternacht“  
ein Film von Juha Wuolijoki  
• Färberei/17.30 Uhr  
Textabend  
mit Andreas Hahn und diJana  
• die börse/19 Uhr

## 17. DO

Beerbingo  
• Zweistein/20 Uhr  
Superclub  
• U-Club/22 Uhr  
18. Fr  
Yummy Christmas  
Traditionelle Weihnachtsküche  
• SimonZ/18 Uhr  
Amnesie 9  
mit DJ Timm  
• Spunk/20 Uhr  
Benefiz-Rudelsingen  
für das Kinderhospiz Burgholz  
• Historische Stadthalle/19.30 Uhr  
Poetry Slam  
mit Simon Villa Ramirez  
Café Swane/19.30 Uhr  
Sascha Gutzeit  
Weihnachten mit Kommissar  
Engelmann  
• bandfabrik/20 Uhr  
Frank  
von Lenny Abrahamson  
• Offstream/20 Uhr

## 18. FR

Trash Clash  
Christmas Edition  
• Klub/23 Uhr  
Bourbon Street  
25th Anniversary X-mas Party  
• LCB/20 Uhr  
Wackeltreff  
70er, 80er, 90er  
• die börse/20 Uhr

Ingo Oschmann  
„Hand drauf!“  
• Kattwinkelsche Fabrik/20 Uhr  
Yummy Christmas – Traditionelle  
Weihnachtsküche aus aller Welt  
SimonZ/ab 18 Uhr

## 19. SA

Mark Bennett  
Weihnachtskonzert  
• Katzensgold!/20 Uhr  
Glühwein-Garten  
• Wandelgarten/12-22 Uhr  
Sofa unplugged  
mit Elliot Adonis Lottie u.a.  
• Zweistein/20 Uhr  
Bunterkunt  
Offene Spunk Bühne  
• Spunk/20 Uhr  
Weihnachts-Punsch-Ball  
Farbrausch-Tanzfest  
• LCB/24 Uhr  
„Lichterfunkeln“  
B.75 Improtheater  
• die börse/20 Uhr  
Die Barmer Küchenoper  
mit Dörte aus Heckinghausen  
• LCB/20 Uhr  
Cochgeflüster  
mit Joseph Myers & Sparrow Falls  
• Kattwinkelsche Fabrik/20 Uhr  
Talfahrt 2015  
Wuppertaler Jahresrückblick  
• bandfabrik/20 Uhr

## 20. SO

Adventsfrühstück  
• Katzensgold!/10-13 Uhr  
Glühwein-Garten  
• Wandelgarten/12-22 Uhr  
[Akustik#Schlacht]  
Singer- Songwriter Slam  
• die börse/20 Uhr  
Die Barmer Küchenoper  
mit Dörte aus Heckinghausen  
• LCB/18 Uhr  
Jazz-Advent  
• Cafe ADA/17 Uhr

## 22. DI

Diaspora  
Storytelling I  
Café Swane/20 Uhr

## 23. MI

XMAS Soulnight  
• Barmer Bahnhof/20 Uhr

## 26. SA

Weihnachtsfrühstück  
• Katzensgold!/10-13 Uhr  
Friday on my mind  
mit DJ Ramblin'man  
• Spunk/20 Uhr  
Salsa y navidad  
• LCB/16 Uhr

## 27. SO

Sonntagsfrühstück  
• Katzensgold/10-13 Uhr  
Weihnachts-Swing  
Swing Soirée  
• Café Island/19 Uhr  
Meridian Seven  
Soul, Funk, Groove  
• Café Swane/17 Uhr

## 29. DI

Loop Dreams  
Electronic Grooves  
Café Swane/20 Uhr

## 31. DO

Silvester mit Freunden  
• die börse/21 Uhr

**ICH...**

...sitze in einem Aktzeichenkurs der Volkshochschule. Der Kunstprofessor und wir warten auf das Modell. Dann betritt eine mit einer Burka bekleidete Person den Raum. Die Person geht auf die kleine Bühne und zieht sich aus. Ich, der Professor und alle anderen Kursteilnehmer betrachten die Dame mit weit geöffneten Mündern. Nach gefühlten zwei Minuten sagt die junge Frau: „Haut rein, Leute, ich arbeite auch für die Gebäudereinigung Dietrich und muss den ganzen Saal später noch feucht durchwischen. Time is money!“

Uwe Becker

**AM ABEND...**

... gehe ich niemals alleine ins Kino, weil die Leute ja denken könnten, der hat wohl niemanden, der mit ihm ins Kino geht. Nachmittags gehe ich aber alleine ins Kino, dann denken die Leute höchstens, dass man vielleicht krankgeschrieben oder arbeitslos ist und die Frau berufstätig.

Harry vom Hombüchel

**SCHRECKSEKUNDEN...**

...Ein Mann geht auf den Dachboden und findet dort in einer alten Truhe einen Schlüssel, der ins Schlüsselloch der Truhe passt. Da setzt er sich rein und schließt spaßeshalber von außen ab, ohne daran zu denken, dass er dann eingesperrt ist und an den Schlüssel nicht mehr rankommt. Irgendwann dämmert dem Mann aber, dass er selbst es war, der von außen abgeschlossen hat, er folglich den Schlüssel noch haben muss. Da hat er ihn auch und schließt von außen auf und kann raus. *Benjamin Weissinger*

**DIE CHRISTMAS-CAROL-SMS**

Von Jörg Degenkolb-Degerli

**Kind:** Papa! Brauche dringend Inhaltsangabe von A Christmas Carol!

**Vater:** Scrooge sehr böse. Geist. Läuterung. Scrooge sehr gut. Ende. HDGDL!



rattelschneck

**KRAFTWERK**

**TÄTOWIERUNGEN**

LUISENSTRASSE 112  
42103 WUPPERTAL  
TEL / FAX 02 02 / 4 49 15 83

ÖFFNUNGSZEITEN: DI. - FR. 12<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup>, SA. 12<sup>00</sup> - 16<sup>00</sup>, MO. RUHETAG

**Locke**

Established 1989

www.locke-wuppertal.de

täglich ab 16.30 h  
Kaiserstr. 83  
42329 Wuppertal-Vohwinkel  
Tel. 0202/782750

**SCHIMMEL?  
PILZ?  
ODER BEIDES?**

Feuchtigkeit und Schimmelbefall in Innenräumen? Kein Problem, wir klären das!

**Dipl. Ing. Eva Hornhardt** Friedrich-Engels-Allee 177a  
Freie Architektin AKNW 42285 Wuppertal  
Baubiologin IBN, Bausachverständige **Telefon: 0202-70 550 725**  
Spezialisiert auf Schadstoffe, Feuchtigkeit  
und Schimmelbefall in Innenräumen  
TÜV-pers.zert. Nr. 84395  
web: <http://www.eva-hornhardt.de/>  
email: [sv@eva-hornhardt.de](mailto:sv@eva-hornhardt.de)

**>itrium**  
.softwaretechnik

programmierend®  
Keiner wie wir.

lise-meitner-straße 5-9  
42119 wuppertal  
fon 02 02 - 695 90 90  
info@itrium.de  
www.itrium.de

# Kranklachen 2016 steht vor der Tür!

Vorausgesetzt, man hat den richtigen Kalender an der Wand:

**IM KRA HA HA HA NKENHAUS** Zotten und andere Scherze aus dem Klinikum  
12 Cartoons als Jahreskalender von JORGO. DIN A3, quer, bunt, sehr gute  
Papier-Qualität. **28,00 Euro** (plus Porto und Verpackung).

„Das Krankenhaus liefert dem Zeichner JORGO  
beste Vorlagen für spitze Cartoons“  
Spiegel Online



Verkauf oder Bestellung:  
Buchhandlung Köndgen  
W'tal Barmen,  
Buchhandlung Mackensen  
Elberfeld,  
Änderungsschneiderei Celik, Elberfeld, Luisenstr. 94a  
oder: direkt über Jorgo Schäfer 0160 1571637 // jorgo@jorgo-art.de

## EX UND HOPP NACHRICHTEN

### BACHMANN VERGLEICHT JUSTIZMINISTER MIT GOEBBELS – MAAS VERUNSICHERT!



Aber so ein Neo-Nazi müsste den  
Goebbels doch gut finden...

Vielleicht mag Bachmann dich!?

### DIE GEHEIMZAHL...

...der Bankkarte soll man sich ja nicht notieren. Ich habe mir eine Eselsbrücke gebaut, damit ich sie mir merken kann. Die Fünf steht für „Höchstens 50 Euro abheben“. Die Eins für „Neun minus Acht“. Die Drei für „Zehn minus Sieben“. Und die Zwei für „Ich komm nicht drauf“. Ganz einfach eigentlich.

Harry vom Hombüchel

### ICH...

...habe gerade im Supermarkt am Bezahlterminal versehentlich meine Krankenkassenkarte reingeschoben. Jetzt bin ich mal gespannt, was übernommen wird und was nicht. Benjamin Weissinger

### UTOPIASTADT...

...Synergien, Spill-Over-Effekte, Kooperationen, Netzwerke, Coworking und Arbeiten in Arrangements sind wesentliche Merkmale des Lebens und Arbeitens in Utopiastadt, schreibt ihr letzstens. Ist euch das auditive Arrangement beim freiräumlichen Interview dabei synergetisch over gespilt und ihr habt euch beim Coworking in Kooperationen utopisch verfrickelt? Oder hat, was ihr nicht hoffen, Lodda Matthäus die PR-Abteilung overgetaked? Schwurbeltexter



masztalerz

SCHWARZER: „NULLTOLERANZ FÜR FRAUENFEINDLICHE FLÜCHTLINGE!“  
MERKEL HAT EINE FRAGE



Wo wir gerade über Flüchtlinge sprechen...

Ja, ja, ich habe die Steuern schon nachgezahlt!

Hier spricht Gsella (29)

**Aus Forschung und Wissenschaft: das endgültige Wissensmagazin (Folge 3)**

Wie die sprachwissenschaftliche Fakultät der Universität Münster bekannt gab, muss man vom Dauerhören der Worte „Björn Höcke“, „Schäuble“ und „Erdogan“ sich unterschiedlich häufig übergeben. Zwei perverse Linguisten hatten zehntausend Studenten in eine Halle gesperrt und ihnen die drei Namen jeweils eine Minute lang über Lautsprecher vorgesprochen. Ergebnis in Tonnen Kotze: Schäuble 340, Björn Höcke 1283, Erdogan 2,6 Millionen – Platz1!

**DER TOD**

...Ich brauchte Mehl und Butter und Chips für das Kind. Schnell noch in den Supermarkt. Direkt vor mir lenkte der Tod seinen Einkaufswagen. In seinem Wagen lagen ein Kilo Möhren und zwei Stangen Lauch. Was kocht der sich wohl, dachte ich bei mir. Ich blieb im Windschatten hinter ihm. Ich hätte da einen Vorteil beim Überholen, aber den wollte ich nicht nutzen. Er sollte mich nicht sehen, wer weiß, was das nach sich zieht (Smiley). Später an der Kasse war ich dann mutig. Ich klopfte ihm auf die Schulter, er sagte „Herein“ und ich fragte ihn, „Kenne ich Sie nicht aus Goethes Faust?“ Seine landete dann direkt in meiner Fresse. Mein erster Gedanke war, jetzt hat er mich. Der Tod, der Arsch, bringt die Leute jetzt auch noch selber um. Er nahm aber dann, dem Herrn sei es gedankt, die hübsche türkische Kassiererin mit. Seltsamerweise saß die am nächsten Tag aber wieder an der Kasse. Ich glaube ab jetzt nichts mehr, was ich sehe.

Uwe Becker

hauck & bauer



H&B

**PROGRAMM 2015 SPECIALS**  
\*!DEZEMBER

MI **02-12** 19.30 h | THEATER | 10 · 12 EURO  
CHARLES DICKENS' A CHRISTMAS CAROL, Brian D. Barnes ONE MAN THEATRE

FR **04-12** 20.00 h | MUSIK | 10 · 13 EURO  
SPOT ON: Suralin // Lieutenant Dave & The Vohwinkels // Kern

FR **18-12** 20.00 h | PARTY | 10 · 13 EURO  
WACKELTREFF SPEZIAL  
Die Legende lebt!

DO **31-12** 21.00 h | PARTY | 7 · 10 EURO  
SILVESTER MIT FREUNDEN  
Wir feiern mit der ganzen Partyfamilie.

die börse Wolkenburg 100 | 42119 Wuppertal  
www.dieboerse-wtal.de

vielseitig® Keiner wie wir.

TICKETS WUPPERTAL-LIVE.DE

**Kattwinkelsche FABRIK**

Fr - 04.12.2015 - kabarett  
**Carmela de Feo**

Fr - 11.12.2015 - konzert  
**10. Muddy Water Blues Night**

Sa - 12.12.2015 - kabarett  
**Schwatzfahrer**

Fr - 18.12.2015 - kabarett  
**Ingo @schmann**

Kattwinkelsche Fabrik  
Kattwinkelstr. 3 - 42929 Wermelskirchen  
fon 02196.7240-0 - fax 02196.7240-25  
www.kattwinkelsche-fabrik.de  
facebook.de/kattwinkelschefabrik

**movimiento**  
RAUM FÜR BEWEGUNG UND AUSDRUCK  
GERLINDE LAMBECK

TANZ, THEATER  
KÖRPERARBEIT  
TANZTHERAPIE  
KINDER TANZ

HOFAUE 53 - 55  
42103 WUPPERTAL  
TEL 0202/459 77 64

**MOVIMIENTO IM DEZEMBER:**  
Bewegung-  
Tanz-  
Erfahrung  
Workshop zum  
Jahreswechsel  
28. - 30.12.2015

Fortlaufende Kurse:  
Tanzimprovisation,  
Ausdruckstanz f. Frauen ab 50,  
Tanztherapie,  
Schauspieltraining,  
Kinästhetik

www.movimiento-tanzundtheater.de

*All Accounted For: Der Achilles Track Club*

Der erste Novembersonntag ist im Kalender der Stadt für den Marathon reserviert, und weil sich New York nicht gerne lumpen lässt, rühmt man sich mittlerweile des größten Marathons weltweit: mehr als 52.000 Läuferinnen und Läufer lassen sich in aller Herrgottsfrühe mit Bussen zu Fort Wadsworth bringen. Das ist in Staten Island, gleich neben einem riesigen Platz, auf dem man an 364 Tagen im Jahr die Gebühren für die Verrazano-Narrows Bridge entrichtet. 16 Dollar, die Zufahrt nach Brooklyn hat ihren Preis.

Der Marathon beginnt in Staten Island, weil alle fünf Stadtbezirke was von dem Großereignis haben sollen und natürlich auch, damit man als kleiner Mensch mal das erhebende Gefühl genießen kann, die größte Hängebrücke der USA in heftige Schwingungen zu versetzen.

Das Schwingen beginnt kurz nach dem Start, wenn sich die allermeisten Körper in eine Trittfrequenz haben fallen lassen. Mehrheiten sind äußerst attraktiv, und wenn dann kaum einer mehr gegen den allgemeinen Tritt sich bewegt, dann kommen Schwingungsamplituden von locker zwei Meter zustande. Die Brücke kann das offensichtlich ab und mitten auf der Brücke, keine Meile nach dem Start und am höchsten Punkt der Strecke halten sich die Schwingungs-Fans ganz dicht an den Geländern, denn dort kann man pausieren und das Ganze genießen. Der Anschluss an die Spitzengruppe ist dann ohnehin perdu, aber wer läuft schon in New York auf Zeit. Dabeisein ist alles. Nach Norden die 4th Avenue und dann die Bedford Avenue entlang, durch Kieze mit Namen wie Bay Ridge, Sunset Park, Park Slope, Bedford-Stuyvesant, Williamsburg oder Greenpoint, vorbei an den verschiedensten Bevölkerungsgruppen und den ebenso verschiedenen Arten, am Marathon teilzuhaben. Die Afro-Amerikaner in Bedford-Stuyvesant bieten Ananas und Mango an – Bananen gibt's vom Veranstalter, dem New York Road Runners Club – und mit vorwiegend synkopierter Musik treiben sie die Läufer-schritte heimlich auf höhere Frequenz. Bei den chassidischen Juden in Williamsburg kann sich aber der Puls wieder beruhigen, denn dort bilden die Bewohner ein stummes, wenn auch sehr dichtes Spalier aus Grau und Dunkelblau. In Greenpoint bieten polnische Bewohner mit sehr viel Sinn für's Praktische Vaseline für den Schritt und die Achseln, während eher szenige Bohemians mit Sinn für Symbole sich den Spaß erlauben, einem Bier der Marke Yuengling anzubieten.

Man merkt es kaum, doch schon bald ist die Pulaski Bridge und damit bereits die Mitte der gesamten Strecke erreicht. Ein Schlenker über Queens und die Queensboro Bridge, und schon kommt man nach Manhattan auf die First Avenue, wo einen die selbe Ticker-Tape- und Konfetti-Parade erwartet, wie sie 1927 Charles Lindbergh gesehen hat. Die letzten zehn Meilen dürften dann für die Allermeisten nur noch ein Klacks sein. Die First Avenue rauf, über die Willis Avenue Bridge zu einem Schlenker durch die Bronx, dann über die Fifth Avenue durch Harlem und schließlich in den Central Park, wo an Tavern on the Green schließlich die Ziellinie wartet. Auf die Spitzenläufer wartet sie gut zwei Stunden. Einigermaßen trainierte Menschen brauchen zwischen dreieinhalb und viereinhalb Stunden. Wer achteinhalb Stunden nach dem offiziellen Start – dann ist es 18.10 Uhr und bereits stockfinster – noch nicht bei Tavern on the Green eingetroffen ist, der wird ein Fall für den Achilles Track Club. Wie der Name schon sagt, die Leute von Achilles sind für Inklusion verantwortlich und weil die Inkludierten besonders häufig die Achteinhalbstundenmarke reißen, ist der Track Club nach dem Rennen auch für das Einsammeln derjenigen zuständig, die zwar ihren Läuferchip über die Startlinie bewegt haben, aber Tavern on the Green aus irgendwelchen Gründen nicht haben erreichen können. Man ahnt, es gibt der Gründe viele. Blasen an den Füßen, ein spannendes Footballspiel in einer Kneipe, Magen-Darm-Geschichten, die Frage "warum mache ich das nur?", die Aussicht von einer der vielen Brücken des Marathons, was auch immer. Alle fünf Kilometer werden entlang der Strecke elektronisch alle Vorbeiläufer in einer Datei vermerkt, so dass den Leuten von Achilles um 18.10 Uhr eine vollständige Liste überreicht werden kann, wer zuletzt wo registriert worden war. Das vereinfacht die Suche beträchtlich und bereits zur Tagesschau sind die allermeisten der verlorengegangenen Schäfchen aufgespürt. Doch in jedem Jahr gibt es

Diese **ITALIEN** online:  
[www.italien-wuppertal.de/online/12015](http://www.italien-wuppertal.de/online/12015)



Oder den **Code** scannen und durchblättern, zoomen, downloaden, bookmarken, posten, twittern, teilen und liken was das Device hergibt ...




Funckstr.94 - W-Elberfeld  
 Inh. Jette Müller - 0202-312557  
[www.Ottenbrucher-Bahnhof.de](http://www.Ottenbrucher-Bahnhof.de)

**Ottenbrucher Bahnhof**

Di ab 18 Uhr, Sa + So ab 13 Uhr  
**MONTAGS RUHETAG!**  
 Saal für Familientern und Partys  
 BUFFETS – auch außer Haus

*...direkt an der Trasse!* 

Sa **05. Dezember** 20.00 Uhr  
**GrooveFabrik**  
 mit der Gastband **Only Pretending**

Sa **12. Dezember** 21.00 Uhr  
**Christmas Blues mit**  
**Special Offer**

Ausstellung: ab 16. November  
 Bilder von **Gerd Mittelreiter** 

[www.njuuz.de](http://www.njuuz.de) LOKALNACHRICHTEN FÜR WUPPERTAL




Von Wuppertalern **NJUUZ** für Wuppertal

den einen oder anderen vergleichsweise hartnäckigen Fall. In diesem Jahr ging der Achilles-Award für den am längsten verschütt gegangenen Marathon nach Italien, genauer gesagt nach San Patrignano an die Adria-Küste. Von dort war Gianclaudio Marengo angereist, zusammen mit einer Gruppe von anderen Läufern, von denen er – das ergaben die Zwischenzeiten – bei weitem nicht der Schnellste war. Der eher schüchterne Gianclaudio spricht zudem kein Wort Englisch und konnte oder wollte, als er den Kontakt zu seinen Kumpels hatte abreißen lassen müssen, sich nirgendwo anders anschließen. Eine Zeit innerhalb der achteinhalb Stunden wäre vielleicht möglich, denn er lag bei der 35-Kilometer-Marke noch irgendwo um die fünf Stunden. In der Bronx – so hat man mittlerweile rekonstruieren können – muss er dann falsch abgebogen sein. So fangen ja manche Romane an, doch für Gianclaudio begann eher eine Odyssee. Sie endete am Dienstagnachmittag, gut 48 Stunden nach dem Start des Marathons, als sich der Polizeibeamte Man Yam zurecht fragte, warum immer noch Menschen mit Startnummern des Marathons zu sehen waren. Yam sprach Gianclaudio an und der war heilfroh, dass ihm jemand aus der U-Bahn half, in der er sich seit Sonntagabend aufgehalten hatte. Die Startnummer war die 23781 und der Achilles Track Club konnte seine Bücher für dieses Jahr schließen: All Accounted For.

**DIE WEISHEITEN DES VALENTIN WITT (TEIL 24)**

...Mann! Eine Mücke oder vergleichbares Ungeziefer muss mich in die Stirn gestochen haben. Jetzt sehe ich aus wie so ein verpickeltes Monster mit einem Mückenstich auf der Stirn.

**IM WALD...**

...begegneten mir Pilzsucher. Einen kurzen Moment dachte ich darüber nach, meinen Hund auf sie zu hetzen. Ich verwarf den Gedanken aber sofort, weil Pilzsucher, so sagen viele, harmlos sind. Wie Pilze darüber denken, weiß ich leider nicht. Außerdem habe ich ja keinen Hund. Eigentlich sollte die Geschichte mit „Im Wald beteten...“ beginnen, aber die Autokorrektur wollte das nicht. *Harry vom Hombüchel*

**BLITZSCHNELL...**

...habe ich, nachdem die Kassiererin, die mit dem Nasenring, meine Einkäufe auf dem Transportband an der Kasse eingescannt hatte und sie mich gerade fragen wollte... habe ich mich blitzschnell meines Mantels entledigt, mein Jackett aufgeknöpft, mein T-shirt über den Kopf gezogen und auf mein Brusttattoo gezeigt. Darauf steht in blauschwarzer Schnörkelschrift: „Nein, ich habe keine Payback-Karte!“ *Torbjorn Hornklovie*



kittihawk

**BERGISCHER MIETERRING e.V.**  
MIETERVEREIN  
HÖHNE 18 / 42275 W-TAL  
TEL 59 60 55 / FAX 59 49 53

Geschäftszeiten:  
Montag 8.30 - 12.30 Uhr/14 - 16 Uhr  
Dienstag 8.30 - 12.30 Uhr/14 - 16 Uhr  
Mittwoch 8.30 - 12.30 Uhr  
Donnerstag 8.30 - 12.30 Uhr/14 - 16 Uhr  
Freitag 8.30 - 12.30 Uhr  
Beratungstermine nach Vereinbarung



**SA 05. DEZEMBER**  
KARAOKE & COCKTAILS

**FR 18. DEZEMBER**  
DJ TIMM  
RELEASED AMNESIE 9

**SA 19. DEZEMBER**  
BUNTERKUNT  
DIE OFFENESPUNK-BÜHNE

**SA 26. DEZEMBER**  
FRIDAY ON MY MIND  
LP-DJ RAMBLIN'MAN  
UND GUITARHERO ACHIM

AM 25. UND 31.12 BLEIBT DAS SPUNK ZU.

[www.spunk-wuppertal.de](http://www.spunk-wuppertal.de)  
Flensburger Str. 38 0202 45 55 27

HARRY VOM HOMBÜCHEL

Albert Einstein meint, mein Buch wär' relativ gut!

HANFFREUNDE WEHRT EUCH!

MACHT MIT!  
HANFVERBAND.DE

DER WASCHMASCHINEN-MANN

ICH GLAUBE AN DIE SCHRAUBE!

Unruh Hausgeräte Kundendienst  
Elberfeld: 70 70 45 . Barmen: 55 33 05 . Ronsdorf: 460 48 12

# Zweistein



So. 29.11. ab 16.00h

Der traditionelle

## RUMTOPFANSTICH

am 1. Advent. Mutter Hoffmanns köstlich-fruchtige Prozentgranate von der Nordsee ist wieder da...

Nur für kurze Zeit!

Sa. 19.12. 20.00h Eintritt frei!

## SOFA UNPLUGGED

mit

Elliott Adonis Lottie  
und der Glückliche

(Facebook)

&

Georg Zimmermann

(www.georgzimmermann.net)

Unsere Öffnungszeiten über die Tage:

Do. 24.12. geschlossen,

Fr. 25.12. und Sa. 26.12. ab 18 Uhr geöffnet!

Do. 31.12. und Fr. 01.01. geschlossen!

Sonst alles wie immer...

# Zweistein

Café... Kneipe... Essen... Sofa !!!

Aue 84, direkt am Robert-Daum-Platz  
www.zweistein-wuppertal.de

### WM 2006 UNTER KORRUPTIONSVERDACHT - BECKENBAUER WEHRT SICH!

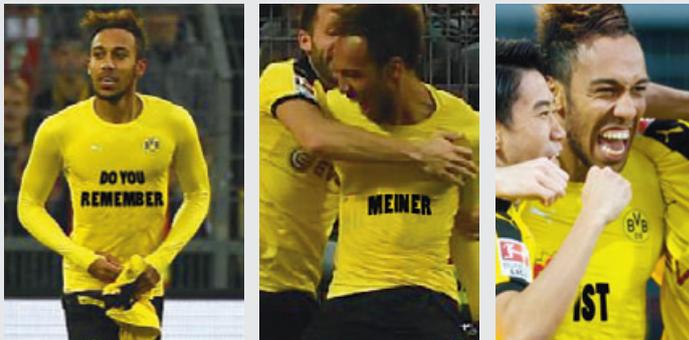


### BDI-CHEF ULRICH GRILLO...

...kann sich die Rente mit 85 vorstellen. Arbeiten bis zum Tode finde ich noch besser. Warum nicht? Ich sehe schon greise Dachdecker mit ihren Rollatoren von Häusern fallen. Die stürzen dann auf 90jährige Hartz-IV-Empfänger, die unten vorbei gehen. Spart dem Staat ja auch Geld. Jeder hätte auch mehr Nettogehalt, weil man nix für die Rentenversicherung abgezogen bekäme. Grillo und ich, wir haben es einfach drauf. *Harry vom Hombüchel*

### PIERRE EMERICK AUBAMEYANG...

...der Trikotsprüche-Clown des BvB will nachlegen. Nach dem Derbytor gegen Schalke 04 und Trikotspruch „DO YOU REMEMBER“, hatten die Vereinsoberen ihn ermuntert: „Ich hab mich nass gemacht!“ H-J. Watzke, „Ich mich auch!“ Michael Zorc, „Ich hab sofort meine Frau angerufen!“ Thomas Tuchel. Beim nächsten mal will Aubameyang 4 Untertrikots tragen, die er der Reihe nach beim Torjubel ausziehen will... *R-RG*



KANZLERIN AUCH IN DER CDU UMSTRITTEN  
MERKEL SUCHT ZUSPRUCH



Wie finden Sie denn meine Flüchtlingspolitik?

Sie lassen zu viele rein. Ich empfehle Manuel Neuer!

**DIE NASSE UHR**

...Es ist die nasse Uhr, deren Trommel die Zeit der unschönen Häutungen zurückdreht. Langsam wie auf einem Mühlrade wird die triefende Stoffhaut emporgehoben, um immer wieder klatschend und kraftlos in den mit Seife abgeschmeckten eigenen Saft zu fallen. Ja, wir steigen nur, um zu fallen, das Wasserspiel des Lebens wiederholt sich immer, begleitet vom monotonen Summen, das Bullauge schaut tief in unsere Seele. Schon wollen wir ewig in der Dunkelheit fallen, doch da wird das Summen heller. Endlich presst die Schleuder uns fest, immer fester gegen warmes Metall, die Flüssigkeiten fahren heraus, wir lassen sie hinter uns. Es ist alles neu. Das Auge springt auf, frisch und lachend laufen die Unterhosen auf die Wiese zum Trocknen. Doch bald schon werden sie wieder an uns miefen und fürchtend hoffen auf die nasse Uhr. *Benjamin Weissinger*

**IM WINTER ...**

...möge in Dresden doch bitte jeden Tag mindestens 5 Meter Neuschnee fallen. Besonders heftig sollte es montags schneien. Und dann sollten die Temperaturen noch zusätzlich auf minus 39 bis 45 Grad sinken. *HvH*

**? FRAGEN AN ITALIEN ? ! ANTWORTEN VON ITALIEN !**

? Wenn das Smartphone kaputt geht und gleichzeitig, nur um einen Tag versetzt, auch der Festnetzanschluss! Wie nennt man das ?

! Nahtoderfahrung!

Genau! Danke ITALIEN!

til/mette



**OFFENE  
ATELIERS  
IM ATELIERHAUS  
ULLE HEES**

SONNTAG 6.12.2015  
11 UHR – 19 UHR

42285 WUPPERTAL-UNTERBARMEN  
FRIEDRICH-ENGELS-ALLEE 191A  
(SCHWEBEBAHNSTATION VÖLKLINGER STR.)

**VERKAUFS-AUSSTELLUNG**  
**10 KÜNSTLERINNEN UND KÜNSTLER AUF 3 ETAGEN**

**PARTERRE**

JULIANE STEINBACH, BILDER, KARTONOBJEKTE  
ZAHRA HASSANABADI, MALEREI, OBJEKTE  
RENATE SENGE, PAPIERKREATUREN

ANDREAS M. WIESE, MALEREI, OBJEKTE

**1. ETAGE**

ANNE BÜSSOW, HOLZSCHNITTE  
ULLA SCHENKEL, HOLZSCHNITTE, LINOLDRUCKE  
TORLE KÜHN, ZEICHNUNGEN, HOLZSCHNITTE  
DANIEL HEES, KÜNSTLERBÜCHER, DRUCKGRAPHIK

**2. ETAGE**

JORGO SCHÄFER, MALEREI, DRUCKGRAFIK, CARTOONS  
UWE BECKER, ITALIEN, BÜCHER



[www.hdj-online.de](http://www.hdj-online.de)

Haus der Jugend Barmen

Sa. 10-14 Uhr Verkauf von Kindersachen, Spielzeug, Literatur.

**05.12. Kindersachentrödelmarkt**

Von Privat an Privat. Alles rund ums Kind.

Erzähltheater vom Feinsten  
*Miss Fairytale Sonja Fischer*

So. 15 Uhr

**06.12. Wie das Eselchen vom Nikolaus plötzlich verschwand...**

Di. 16 Uhr

**08.12. Väterchen Frost**

Familienvorstellung und Aufführung für Kinder- und Jugendeinrichtungen mit Anmeldung

So. 11 Uhr Schnipselkino

**13.12. Kalt erwischt - Ein Wintermärchen**

Familienvorstellung



STADT WUPPERTAL /  
JUGEND & FREIZEIT- JUGENDAMT

**Haus der Jugend Barmen**

Geschwister-Scholl-Platz 4-6 | 42275 Wuppertal  
0202 / 563 6444

### ZUGRIFF AUF ALLE BISHERIGEN ONLINE-AUSGABEN:



11/2015



10/2015



09/2015



07&8/2015



06/2015



05/2015



04/2015



03/2015



02/2015



01/2015

2014



12/2014



11/2014



10/2014



09/2014



07&8/2014



06/2014



05/2014



01/2014



02/2014



03/2014



04/2014

2013



12/2013



11/2013



10/2013



09/2013



07&8/2014



06/2013



05/2013



04/2013



03/2013



Lecker essen bei Bridda und Mechtild

### VEGETARIAN

Montags bis Freitags von 12 bis 16 Uhr bieten wir Ihnen vegetarische und vegane Köstlichkeiten aus der Weltküche. Die Gerichte wechseln täglich und sind natürlich frisch zubereitet. Ergänzt werden unsere fancy foods durch ausgesuchte Getränke, die auf Nachhaltigkeit achten und super schmecken.

FANCY FOODS

Friedrich-Engels-Allee 171, 42285 Wuppertal, Tel.: 0202 295 524 03  
Tagesgerichte auf [www.fancyfoods.de](http://www.fancyfoods.de)

Werkstatt  
martin rasch



KFZ Meisterbetrieb • KFZ An- & Verkauf  
Friedrich-Ebert-Straße 149 • 42117 Wuppertal  
T 0202 42992970 • E [werkstatt@martinrasch.de](mailto:werkstatt@martinrasch.de)  
[www.martinrasch.de](http://www.martinrasch.de) • wir auf facebook



**ölberger**  
**„weihnachtsblasen“**  
 —>>> dezember <<<<  
 2015



**4**  
„liebesplätzchen“  
 liebesgruss

**2/9/22**  
„punschpicknick“  
 schmuckschmiede, liebesgruss,  
 mithandundherz

**7**  
„öl probe“  
 liebesgruss

**8**  
„wundertüte“  
 liebesgruss

**3**  
„rabattrute“  
 schmuckschmiede

**14**  
„wundertüte“  
 mithandundherz

**17**  
„rabattrute“  
 liebesgruss

**6**  
„verkaufsoffen“  
 schmuckschmiede, liebesgruss,  
 mithandundherz

**5/12/19**  
„saturday surprise“  
 schmuckschmiede, liebesgruss,  
 mithandundherz

**10**  
„rabattrute“  
 mithandundherz

**15**  
„sterne gerne“  
 liebesgruss

**18**  
„midnightshop“  
 mithandundherz

**11**  
„midnightshop“  
 liebesgruss

**24**  
„last christmas“

**16**  
„schmuckpralinen“  
 schmuckschmiede

**21**  
„herzwaffel“  
 mithandundherz

**23**  
„wundertüte“  
 schmuckschmiede

**informationen:**  
[www.facebook.com/events/994907957214783](http://www.facebook.com/events/994907957214783)

